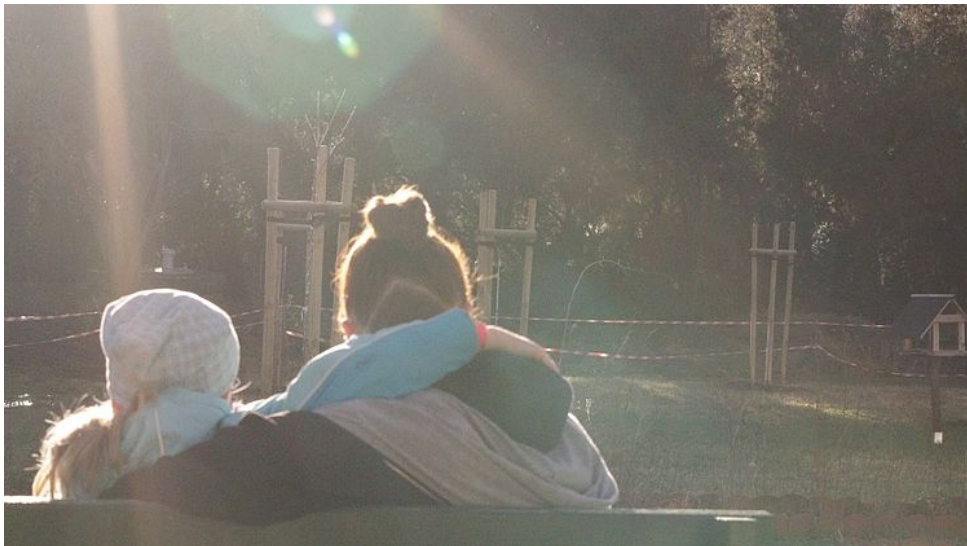


Einsatzstelle der Woche: Die Hutbergschule in Dresden-Weissig

22.04.2019

Wir bieten Euch über 555 Einsatzmöglichkeiten für einen Freiwilligendienst. Diesmal stellen wir den Hort der Hutbergschule Dresden-Weissig vor.



Unsere aktuelle Freiwillige Liz (15 Jahre) erzählt über ihre Einsatzstelle:

Meine Einsatzstelle ist eine Grundschule mit vielen ganz unterschiedlichen Kindern, die die Erzieher*innen sehr auf Trab halten J

Der Alltag ist gefüllt mit kreativen und sportlichen Aktivitäten und der tolerante und respektvolle Umgang miteinander - im Team und mit den Kindern - war mir von Anfang an sympathisch. Es gibt mehrere Angebote, bei denen die Erzieher*innen die Kinder unterstützen, so beispielsweise reichlich Brett-, Würfel-, und Kartenspiele. In der Außenstelle „Alte Gärtnerei“ können sie sich zudem in der freien Natur ausprobieren - beim Pflanzen, Bauen und Werkeln.

Ich empfehle ein FSJ in meiner Einsatzstelle sehr, weil ständig etwas zu tun ist und einem nie langweilig wird. Möglichkeiten, sich bei der Arbeit zu engagieren, gibt es viele!. Und auch kleine Projekte kann ich durchführen. So werde ich oft gefragt, ob ich Ideen für Geburtstagsspiele oder Partys habe. Meine Ideen werden dann aufgenommen und ich kann bei Angeboten wie z.B. dem Basteln mit Milch-Kartons mitarbeiten. Dabei sind wundervolle Figuren wie Fledermäuse und Dachse herausgekommen :-)

Falls du mehr über die Arbeit des Hutberghort erfahren möchtest, lies gern hier weiter...

Wir sind Hort, der in einer kleinen Grundschule, ländlich am Rande Dresdens gelegen, mit 11 Kollegen knapp 180 Kinder betreut. Das Schulhaus teilen wir uns mit der Schule und nutzen für den Hortalltag noch zwei kleine Außenstellen, ein Ladengeschäft neben dem Schulgebäude und eine "alte Gärtnerei", ca. 5 min. Fußweg vom Schulgebäude entfernt. Unser Hort arbeitet gruppenbezogen, öffnet aber jeden Nachmittag den Kindern Räume im Haus zur gemeinsamen Nutzung. Die alte Gärtnerei ergänzt unsere Hortarbeit mit naturpädagogischen Angeboten und vielen Möglichkeiten zur Bewegung und Arbeit im Gemüsegarten.

Vor allem die alte Gärtnerei ist ein Ort, an dem Kinder Besonderes erleben oder tun können. Rund ums Jahr haben sie hier gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften Verantwortung dafür, dass die Pflanzen angemessen gepflegt und versorgt werden. In der alten Gärtnerei können die Kinder aber auch naturnah spielen und toben. Das Gelände ist großzügig und liegt sehr ruhig. Die Kinder genießen es sehr, sich dort aufhalten zu können, egal ob die Sonne scheint oder ob es regnet und kalt ist... Der Einsatz der/des Freiwilligen wird deshalb auch zukünftig überwiegend in der alten Gärtnerei erfolgen, weil uns das dabei hilft, die Angebote sicher rund ums Jahr gut begleiten zu können.

Freiwillige ergänzen die Arbeit der päd. Fachkräfte und sind für unser Hortkinder im Alltag oft "näher dran" als wir Erwachsene. Unsere Kinder schätzen unsere derzeitige Freiwillige als Spiel- und Gesprächspartner und akzeptieren sie dabei ebenso auch als diejenige, die an Regeln und Grenzen erinnern darf. Besonders eng an allen Kindern ist ein/e Freiwillige*r bei uns zur Mittagszeit, da es hier die Aufgabe ist, die

Kinder während des Essens im Speiseraum mit zu begleiten. Ein FSJ bei uns kann einen guten Einblick in pädagogische Arbeit im Hort bekommen, aber gleichermaßen auch den Raum dafür, sich mit Garten und Natur auseinander zu setzen.

Es besteht für den/die Freiwillige*n die Möglichkeit kleine Projekte anzuleiten, hier sind wir gespannt auf Ideen der Freiwilligen. Optimal wäre es natürlich, wenn diese über die Zusammenarbeit mit den Kindern entstehen und gemeinsam mit ihnen durchgeführt werden!

Diese Einsatzstelle interessiert Dich? Oder Du hast Fragen zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr? Dann melde Dich bei unserem [FSJ-Team](#)!
